



Grünland: Fakten – und warum es so wichtig ist


 Erzeugung von Tierfutter

 Humusanteil des Bodens dient als Kohlenstoffsенке

 Bodenbedeckung ganzjährig

 Boden wird vor Abschwemmung geschützt

 Trinkwasserschutz

 Hochwasserschutz

Etwa die Hälfte der Fläche Deutschlands ist landwirtschaftlich genutzte Fläche.

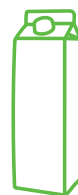


2022 wurde die Fläche so genutzt:
70 % Ackerland
29 % Dauergrünland
1 % Dauerkulturen wie Obst und Rebflächen



Grünland wird vielseitig genutzt:


- als Weideland
- zur Erzeugung von Heu oder Silage
- als Kombination aus Weideland und zur Futtererzeugung z.B. für die Winterfütterung



Auf einem Hektar Grünland können 12.000 kg Milch im Jahr erzeugt werden.



Zusammensetzung der Grünlandnarbe für eine optimale Futternutzung:

60 - 80% Gräser  • sorgen für eine geschlossene Pflanzendecke und bilden den Hauptertrag

10 - 20% Kräuter  • verbessern die Schmackhaftigkeit und Nährstoffgehalte des Futters

10 - 20% Leguminosen  • verbessern den Eiweißgehalt des Futters und versorgen die Gräser mit Stickstoff aus der Luft

Möchten Sie Ihr Grünland optimieren?

Mit unseren Gräsermischungen von Plantinum bieten wir Ihnen für das qualitativ hochwertige Grünland die geeigneten Gräsermischungen an.

Plantinum
Beste Milch von Anfang an.



Grünland bietet vielen verschiedenen Arten einen Lebensraum, kann aber ohne Tierhaltung nicht aufrechterhalten werden. Ein Verzicht auf Kühe und andere Wiederkäuer hätte zur Folge, dass 4,75 Millionen Hektar Grünland ungenutzt blieben.